

# Aspekte des User Centered Design

Gestaltungsparameter einer „easy-to-use“ Website

Quelle: [health.gov](http://health.gov)

# Inhalt

1. Warum einfach zu bedienende Web-Seiten
2. Was wissen wir über Web-User (mit eingeschränkten) Fähigkeiten
3. Kurze Einführung in User-Centered-Design
4. Strategien für die Entwicklung und Gestaltung einer „easy-to-use“ Website

**Warum einfach zu bedienende  
Websites?**



- Mehr als 80% aller Personen nutzen das Internet für den Erhalt von Gesundheitsinformationen (Quelle: <http://health.gov>)
- In den USA verfügen nur ca. die Hälfte der Erwachsenen über ausreichende Leseeigenschaften
- Je höher der Komplexitätsgrad des Inhaltes, desto höher die Fehlerquote bei der Interpretation
- Die Zahl der älteren Menschen wächst weiter. Viele (ältere) Web-User sind auf der Suche nach Gesundheitsinformationen. Altersbedingte Veränderungen im Sehen, Hören, und Verstehen müssen berücksichtigt werden.
- Studien zeigen, dass die Vereinfachung einer Website die Handhabung aller Zielgruppen verbessert (nicht nur die mit begrenzten Lese-Skills)
- Keep it short and simple

# Web-User mit eingeschränkten Lese- und Schreibfähigkeiten



- Viele Erwachsene mit begrenzten Lesefähigkeiten haben wenig Ausbildung und Erfahrung bei der Suche im Internet. Sie kämpfen nicht nur mit dem Lesen der Inhalte auf der Seite, sondern auch mit dem Merken und Verarbeiten der Informationen.
- Die meisten Web-Nutzer überfliegen und scannen eine Web-Seite, bevor sie diese lesen. User mit eingeschränkten Lese- und Schreibfähigkeiten tun sich besonders schwer, die Unterpositionen zu erfassen und zu verwalten. Sie haben die Tendenz jedes Wort auf der Seite zu lesen.
- Die User fokussieren auf die Mitte des Bildschirms (Anordnung der Information)
- Die User sind leicht überfordert (Struktur, Ordnung)
- Die User verfügen nur über eine begrenzte Auffassungsmöglichkeit (klare Headlines, klares Design)

# User-Centered-Design



# Was ist „User-Centered-Design“

- **Frage:** Woher weiß ich, ob meine Website die Bedürfnisse der NutzerInnen mit begrenzten Lesefähigkeiten erfüllt?
- **Antwort:** Durch die Einbindung der NutzerInnen mit eingeschränkten Lese- und Schreibfähigkeiten in allen Phasen der Website-Entwicklung. Dies wird als User-Centered Design bezeichnet. User-Centered Design wird durch einen iterativen Prozess erreicht. Der iterative Prozess lässt sich in drei Worten zusammenfassen: **Test > Überarbeiten > Wiederholen.**
- User-Centered-Design bindet seine User als mitbeteiligte „Gestalter“ möglichst früh mit ein
- Die verschiedene Bereiche der Website werden gemeinsam getestet
- Damit soll das avisierte Ziel möglichst direkt erreicht werden



# Testmethoden für iteratives Design



- Individuelle Interviews
- Focus Groups (moderierte Gruppeninterviews)
- Task Analysis (gestellte Aufgabe und Analyse durch Beobachtung oder Interviews)
- Personas and Scenarios (man definiert Zielgruppen-Person und erarbeitet dann ein Szenario/Kurzgeschichte über die Ziele und Aufgaben des Users. Die Methode soll die Schlüssigkeit des Ablaufes prüfen.)
- Card Sorting (Teilnehmer sortieren die Themen und ordnen/werten diese durch hinzufügen)
- Prototypes (mockup)  
<https://moqups.com/christoph.schwemberger/ZpshD3JP>
- Usability Testing (screencapture tools)

# 6 Strategien für das Schreiben und Entwerfen von Easy-to-Use-Health-Websites



## 6 Strategien für das Schreiben und Entwerfen von Easy-to-Use-Health-Websites

1. Erfahren Sie mehr über die User und ihre Ziele
2. Schreiben Sie nachvollziehbaren Inhalt
3. Positionieren Sie den Content deutlich auf der Seite
4. Organisieren Sie Inhalte und vereinfachen Sie die Navigation
5. Engagieren Anwender mit interaktiven Inhalten
6. Bewertung und Überarbeitung der Website

**Erfahren Sie mehr über die User  
und deren Ziele**



# Wie gut kennen Sie Ihren Kunden?

- Der Schlüssel für gute Web-Inhalte ist, ihre vorgesehenen Anwender zu verstehen
- Informationsdesign auf der Grundlage der spezifischen Wünsche und Bedürfnisse der Zielgruppe zu erstellen
- Bevor Sie an das Webdesign Ihrer Website gehen, denken Sie über die Inhalte nach, die Sie zur Verfügung stellen werden
- Die Forschung zeigt, dass wenn der User auf ihn abgestimmte Informationen erhält, dies die Aufmerksamkeit und Motivation fördert
- Kriterien die zu berücksichtigen sind: User Alter, Geschlecht, Kultur, Gesundheitszustand, ...

# ...denn sie wissen nicht, was sie tun

- Identifizieren Sie Ihre Nutzer. Wer sind sie?
- Verstehen Sie ihre Motivationen. Warum sind sie hier?
- Verstehen Sie ihre Ziele. Was versuchen sie zu tun?
  - jemand der Informationen über ein Gesundheitsproblem einholt, das ihn oder einen Bekannten betrifft
  - jemand der herauszufinden versucht, ob er ein gesundheitliches Problem oder Grund zur Sorge hat
  - jemand der Informationen darüber sucht, wie das Auftreten des Gesundheitsproblems zu verhindern ist

**Schreiben Sie nachvollziehbare Inhalte**





# Kurz und knackig

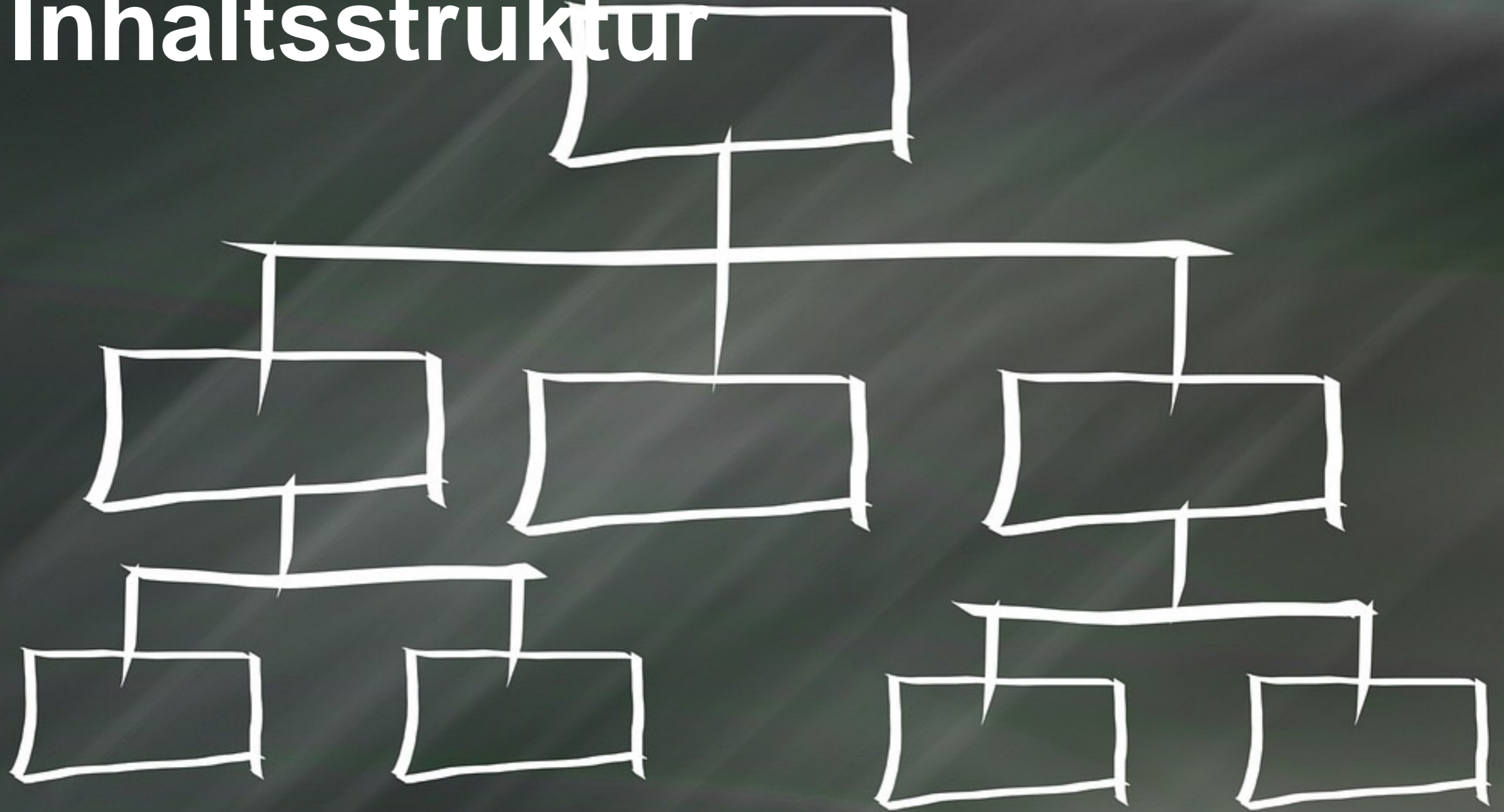
Webtext erfordert andere Kriterien als Printtext. Die meisten Web-Nutzer suchen nach bestimmten Informationen. In der Regel bleiben sie nur kurz auf der einer Seite. Die durchschnittliche Zeit auf einer Homepage beträgt etwa 27 Sekunden.



# Einfach und klar

- Die wichtigsten Informationen kommen zuerst
- Beschreiben Sie bei Gesundheitsverhalten nur Grundlagen
- Bleiben Sie positiv und realistisch. Erläutern Sie die Vorteile von Maßnahmen.
- Bieten Sie spezifische Handlungsschritte an
- Schreiben Sie klar, einfach und verständlich
- Überprüfen Sie, ob der Inhalt für die Zielgruppe nachvollziehbar ist

# Inhaltsstruktur



# Klar und deutlich

- Begrenzen Sie Absätze und Textlänge
- Verwenden Sie Aufzählungszeichen und Kurzlisten
- Verwenden Sie aussagekräftige Überschriften
- Verwenden Sie eine bekannte Schriftart mit mindestens 12-Punkt Schriftgröße
- Benutzen Sie Leer- und Weißräume um die Struktur zu verdeutlichen
- Positionieren Sie die wichtigen Inhalte zentral im Bildschirm bzw. im oberen Bereich
- Kennzeichnen Sie Links deutlich
- Verwenden Sie Bilder und Grafiken, die die Aussage unterstützen
- Verwenden Sie kräftige Farben mit Kontrast
- Vermeiden Sie dunkle Hintergründe
- Gestalten Sie Ihre Website möglichst barrierefrei



# Basics

- Informationsarchitektur beschreibt die Anordnung des Inhalts auf einer Website. Es umfasst in der Regel eine Kategoriestructur (Taxonomie). Beispiel Buchhandlung: deutlich gekennzeichnete Bereiche (Belletristik, Reisen, Jugend) helfen bei der Orientierung.
- Navigation beinhaltet die Steuerung durch die Inhalte der Website. Elemente der Navigation sind: Haupt- und Submenüs, Registerkarten (Tabs), Breadcrumbs, Sitemap, "zurück" oder "weiter" Buttons, Search, Home
- Organisieren Sie den Inhalt und die Navigation einfach und konsistent. User fokussieren in der Regel auf Themen. Beschriften Sie die Inhalte nach den Bedürfnissen der User und verwenden Sie geläufige Begriffe.

# Informationsarchitektur

- Erstellen Sie eine einfache und ansprechende Homepage
- Verwenden Sie eine logische und einfache Struktur
- Bezeichnen Sie die Tabs einfach, klar und nachvollziehbar
- Ermöglichen einen einfachen Zugang zu Home und Menü
- Sicherstellen, dass die Schaltfläche "zurück" funktioniert
- Verwenden linearen Informationswege
- Ermöglichen Sie einfaches „suchen und stöbern“

# Handling





# Handling unterstützen

- Implementieren Sie Tools und Ressourcen (zB. PageLoader, CleanPrint, AddThis, ScreenReaders, Content Recommendation Tools, Wetter ...)
- Verwenden Sie klare Steuerungselemente
- Vergrößerungs- und Standardtasten
- Gestalten Sie einen Mix aus interaktiven und statischen Inhalten
- Integrieren Sie Audio- und Video-Funktionen
- Einbinden von neuen Medien wie Twitter, Google, Facebook, SMS, Socialmediawall

# Bevor going public > Seite testen

- Rekrutieren Sie User mit eingeschränkten Lese- und/oder begrenzter Gesundheitskompetenz
- Betrachten Sie das Userverhalten und die Userfortschritte (Akzeptanz des Inhalts und Anwendbarkeit der Inhalte)
- Wählen erfahrenen Moderatoren
- Testverständnis in mehrfacher Hinsicht (Aufgabe, Methode, clickable prototypes, usability testing)
- Erstellen Sie Testunterlagen die den Ablauf standardisieren

# Wichtig für Google & Co.

- Content, Content, Content
- Aktualisierungen
- Verlinkungen, Backlinks
- Bildbeschreibungen, Grafikbeschreibungen
- Logische Struktur, klare aussagekräftige Headlines / Subheadlines (H1 bis H5)
- Barrierefreier Aufbau
- Verschlagwortung, Seitentitel, Metatags, Seitenbeschreibung, Sitemap
- Mobile Version
- Flankierende Maßnahmen zur Frequenzsteigerung (Newsletter, SMO-Integration, ...)

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Quelle: [health.gov](https://www.health.gov) Grafiken / Fotos: [pixabay.com](https://www.pixabay.com)